

FRANZÖSISCH

Französisch – eine lebende Fremdsprache, die besonders in der EU eine wichtige Rolle spielt

Französisch gibt es ab der 3. Klasse im Gymnasium oder ab der 5. Klasse im Realgymnasium bzw. im Gymnasium, wenn du in der 3. Klasse Latein gewählt hast.

Folgende Sprachkompetenzen wirst du im Laufe der 6 oder 4 Jahre erwerben:

- Sprechen: durch viel Training in Partner und Gruppenarbeit, durch Rollenspiele und aktive Mitarbeit
- Hören: mit audiovisuellen Medien, Musik, Sprachassistent:innen usw.
- Lesen: durch Texte im Lehrbuch, Lesen von Kurzgeschichten, Büchern, am Computer usw.
- Schreiben: Hausübungen, Computerarbeit, kreatives Schreiben usw.

Wichtige Einblicke in die frankophone Welt:

Nicht nur in Frankreich wird Französisch gesprochen, sondern auch in der Schweiz, in Belgien, Afrika, Canada, den Überseedepartments (Martinique, La Réunion, ...) usw. Frankreich verfügt außerdem über das größte Netz an Kultureinrichtungen im Ausland.

Wichtig für gute Berufschancen:

Französisch ist zugleich Arbeits- und Amtssprache in der UNO, der Europäischen Union, der UNESCO, der NATO und im Internationalen Olympischen Komitee (IOC). Französisch ist die Sprache der drei Städte, in denen die europäischen Institutionen ihren Sitz haben: Straßburg, Brüssel und Luxemburg. Französisch ist außerdem die Weltsprache der Gastronomie, der Mode, des Theaters, der bildenden Künste, der Architektur und des Tanzes.

Bessere Voraussetzungen für das Erlernen von weiteren romanischen Sprachen:

Französisch lernen erleichtert das Erlernen weiterer, insbesondere der romanischen Sprachen: Spanisch (bei uns ab der 5. Klasse möglich), Italienisch (bei uns ab der 6. Klasse im Wahlpflichtfach möglich), Portugiesisch oder Rumänisch.

In der 7. Klasse ist eine Sprachreise nach Frankreich möglich.

